



Sommer Akademie 2022 in der la:sf

Persönlichkeitsstörungen – Was sollten systemische Therapeut*innen wissen und können?

8. und 9. Juli 2022, 9–17.30 Uhr (16 EH)

Kosten: € 285,- (für Student*innen € 225,-)

So umstritten das Konzept „Persönlichkeitsstörung“ im systemischen Fachdiskurs ist, so unübersehbar sind doch die Schwierigkeiten, die mit der Behandlung von Menschen mit „Persönlichkeitsstörungen“ einhergehen. Vor allem die Borderline-Störung stellt hohe Anforderungen an die Fähigkeit, eine konstruktive therapeutische Beziehung aufrechtzuerhalten.

In den beiden Seminartagen werden nach einer theoretischen Einführung praxisnah die notwendigen Modifikationen des typischen systemischen Vorgehens dargestellt. Die Fallanliegen der Teilnehmenden können supervisorisch besprochen werden. Auch die diagnostische Neuordnung der Persönlichkeitsstörungen im ICD-11 wird vorgestellt.



Dr.ⁱⁿ Elisabeth Wagner

Lehrtherapeutin für systemische Familientherapie an der la:sf, psychiatrische und psychotherapeutische Tätigkeit in diversen institutionellen Kontexten (vor allem forensische Psychiatrie und Suchttherapie) sowie in freier Praxis.

„Praxisbuch Systemische Therapie“ (www.lasf.at/buecher/)

„In den Schuhen des Orients“ Workshop Interkulturelle Kompetenzen – Arabischer Raum

6. August 2022, 9–17 Uhr (8 EH)

Kosten: € 145,- (für Student*innen € 115,-)

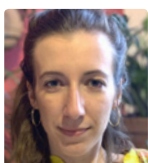
Begegnen wir Menschen aus dem Nahen Osten, können nicht nur unterschiedliche Sprachen, sondern auch unterschiedliche kulturelle Traditionen eine Barriere darstellen und bergen gleichzeitig Chancen auf Wachstum. Verständnis für die Unterschiede und Kenntnis der Andersartigkeit unterstützen eine offenere Annäherung.

Diese Fortbildung soll Hintergrundwissen vermitteln, Erfahrungen anbieten und den Blick über den westlichen Tellerrand ermöglichen.



Donata Kreamsner, MA (CEURABICS)

Reiseveranstalterin von Bildungsreisen im Arabischen Raum; Masterstudium Middle Eastern Studies, University of Exeter, UK; Schwerpunkte: Politik, Anthropologie, interreligiöser Dialog, Identität und Geschichte



Lisa Lenz-Ayoub, MA (CEURABICS)

Mitarbeiterin in der Abteilung für Forschung und Migrationsrecht, IOM Österreich; Studium der Kultur- und Sozialanthropologie, Universität Wien; Schwerpunkte: Migration, Integration, Identität, interreligiöser Dialog

Veranstaltungsort: la:sf, 1130 Wien, Trauttmansdorffgasse 3a

Anmeldung: +43 1 478 63 00 oder office@la-sf.at